

vfdb Aktuell



www.vfdb.de

 Finden Sie uns auf Facebook  Finden Sie uns auf Twitter

Liebe Mitglieder und Freunde der vfdb,

was hatten wir uns nicht alles vorgenommen? Von einer „Interschutz der Superlative“ hatten wir Anfang des Jahres noch geträumt – einer Weltleitmesse mit neuen Besucherrekorden und Gelegenheit zum Netzwerken mit Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt. Anfang März noch glaubten wir daran, dass das Ereignis stattfinden würde. Doch schon wenige Tage später kam die Absage. Der Monat März markiert zugleich den Zeitpunkt, von dem an sich unsere Lebensgewohnheiten und unsere Arbeit in vielen Bereichen grundlegend verändern sollten. Mehr als ein halbes Jahr ist seitdem vergangen. Die Interschutz – sie ist nicht aufgehoben, sondern aufgeschoben. Auf ein Neues vom 14. bis 19. Juni 2021!

Nicht verschoben wurde dagegen unsere Mitgliederversammlung 2020. Sie fand, wie so vieles seit Ausbruch der Pandemie, mit hervorragender Beteiligung im Internet statt. Technisch hat alles inklusive Abstimmungen gut funktioniert. Was fehlte, war natürlich der direkte menschliche Kontakt. Lassen Sie uns zuversichtlich sein, dass sich die Lage im kommenden Jahr entspannt, und auch die Hauptversammlung wieder in gewohnter Form stattfinden kann. Corona hat untermauert, welch großen Nachholbedarf Deutschland in Sachen Digitalisierung hat. Die Studie zur digitalen Transformation in der zivilen Gefahrenabwehr, die der Paderborner safety innovation center e.V. im vfdb-Auftrag durchgeführt hat, hat das Problem schwarz auf weiß dokumentiert und dringenden Handlungsbedarf aufgezeigt. Wir haben die Studie zum Anlass für einen Offenen Brief an Politiker in Bund und Ländern genommen und ein Kompetenzzentrum angeregt, in dem Forscher, Anwender und Industrie zusammengeführt werden, um bedarfsgerechte, innovative digitale Anwendungen zu entwickeln. Außerdem haben wir einen „Digitalisierungspakt Gefahrenabwehr“ gefordert. Fest steht: Die Studie muss für uns alle eine dringende Mahnung sein, die Digitalisierung in der Gefahrenabwehr intensiv voranzutreiben, damit wir als Einsatzkräfte die Herausforderungen der Zukunft bewältigen können!

Erfreulich ist, dass inzwischen trotz der Krise überall versucht wird, mit kreativen Ideen das öffentliche Leben so gut wie möglich weiter aufrecht zu erhalten. Ein Beispiel von vielen aus unserem Bereich: das Deutsche Rettungsrobotik-Zentrum, an dessen Aufbau die vfdb maßgeblich beteiligt ist, nimmt immer mehr an Fahrt auf. Und auch die Arbeit in unseren Referaten geht nahezu uneingeschränkt weiter.

Es ist abzusehen, dass uns das Virus mit seinen Folgen auch ins Jahr 2021 und darüber hinaus verfolgen wird. Wir werden uns damit abfinden müssen, dass wir mit dem Virus in irgendeiner Form leben müssen. Insofern wird es eine Herausforderung bleiben, die negativen Auswirkungen so gut wie möglich zu bewältigen und Lehren daraus zu ziehen. Natürlich wird Corona auch ein Thema auf unserer Jahresfachtagung sein, die vom 10. bis 12. Mai kommenden Jahres in Münster stattfindet. Markieren Sie sich am besten schon jetzt den Termin in ihrem Kalender. Aber auch sonst verspricht 2021 ein arbeitsreiches Jahr zu werden – ein Jahr, in dem es gilt, unsere Arbeit intensiv voranzutreiben. Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass Corona uns daran nicht hindern kann. Im Gegenteil: das Virus wird uns weiterhin ein zusätzlicher Ansporn sein!

Glück Auf und bleiben Sie gesund!

Dirk Aschenbrenner

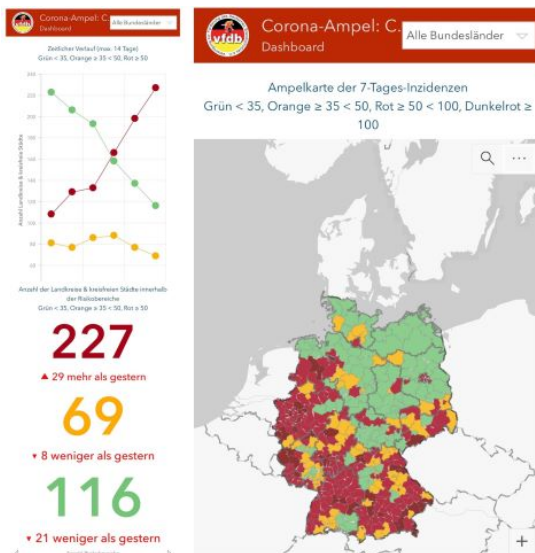
Präsident der vfdb

- » [Premiere: Mitgliederversammlung im Internet](#)
- » [Interaktive „Corona-Ampel“ der vfdb zeigt aktuelle Lage in Deutschland](#)
- » [Nationale Plattform für Geo Daten \(NPGE0\)](#)
- » [ExAward - Gesucht: Innovative Arbeiten zur Gefahrenabwehr - Stiftung Safelno schreibt die Excellence Awards 2021 aus](#)
- » [„vfdb unterstützt“: Deutsche Rettungsrobotikzentrum \(DRZ e.V.\) sucht Probanden für eine Umfrage](#)
- » [Wussten Sie schon....](#)
- » [Save the Date...](#)
- » [Interschutz Community Day mit vfdb-Pokal bei Firefit-Championships](#)
- » [Wissensvermittlung für Ausbilder: brandschutzfilme.de](#)
- » [Zeitschrift der vfdb auch in digitaler Ausgabe](#)

Premiere: Mitgliederversammlung im Internet

Das gab es bisher noch nie: eine vfdb-Mitgliederversammlung im Internet. Die Corona-Pandemie machte es nötig. Statt im westfälischen Münster trafen sich die Mitglieder am 18. November erstmals virtuell im weltweiten Netz. In der zweistündigen Versammlung wurden bis auf Ehrungen und Wahlen alle vereinswichtigen Tagesordnungspunkte abgehandelt. Das Ganze erfolgte in vollem Einklang mit dem Vereinsrecht. So wurde der Vorstand entlastet und der Haushaltsplan für 2021 verabschiedet. Von den 134 angemeldeten Teilnehmern haben in der Spitze 99 gleichzeitig teilgenommen. Insgesamt waren 106 Mitglieder anwesend. „Die erste Online-Mitgliederversammlung ist nur ein kleines Beispiel für die vielen Möglichkeiten, die uns die Digitalisierung bietet“, resümiert Präsident Dirk Aschenbrenner. „Das war eine interessante und gute Erfahrung. Trotzdem ersetzt sie natürlich nicht das persönliche Treffen und das Beisammensein, das traditionell dazugehört.“

Interaktive „Corona-Ampel“ der vfdb zeigt aktuelle Lage in Deutschland



Erstmals zeigt eine „Corona-Ampel“ tagesaktuell die Entwicklung des Infektionsgeschehens in allen deutschen Landkreisen und kreisfreien Städten an. Die interaktive Karte gibt die Lage anhand der 35er und 50er 7-Tage Inzidenzwerte wieder. Mit diesen Werten werden bundesweit einheitliche Maßnahmen gegen die Verbreitung des COVID-19 Virus gesteuert. Die interaktive Karte kann von sofort an im Internet über die Homepage der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb) unter dem Link <https://www.vfdb.de/coronaampel> aufgerufen werden.

Des Weiteren können Sie sich auf der Corona Hub Initiative auf der Nationalen Plattform für Geodaten der vfdb über alle relevanten Informationen zum Thema Covid-19 informieren.

[Link zur Corona Hub Initiative der vfdb](https://www.vfdb.de/coronaampel)



Nationale Plattform für Geo Daten (NPGeo)

Schon lange wird durch die vfdb die zentrale und einheitliche Bereitstellung von Geodaten für Geoanwendungen in der BOS gefordert. Ziel ist es, den Zugriff auf raumbezogene Daten zu vereinfachen und für eigene Anwendungen, Projekte und wissenschaftliche Fragestellungen nutzbar zu machen. Die Nutzung dieser raumbezogenen Daten ist dem Referat 7 der vfdb ein elementarwichtiges Thema, das sich auch in der Erarbeitung eines Merkblattes zur Nutzung dieser Geodaten widerspiegelt. Mit der Einrichtung eines Geoportals für alle Mitglieder der vfdb wurde ein wesentlicher Schritt getan, um dieser einheitlichen und einfachen Nutzung raumbezogener Informationen Rechnung zu tragen.

Als Mitglied der vfdb können Sie sich im [internen Bereich der Homepage](#) unter Mitgliedschaft -> NPGeo Plattform den Registrierungsprozess initiieren.

Sollten Sie noch kein Mitglied der vfdb sein können Sie [hier](#) eine Mitgliedschaft abschließen.

In den kommenden Ausgaben der vfdb-Zeitschrift werden wir die unterschiedlichen Möglichkeiten der Nutzung vorstellen und erläutern.

[Link zur Nationalen Plattform für Geo Daten \(öffentlich\)](#)

ExAward - Gesucht: Innovative Arbeiten zur Gefahrenabwehr - Stiftung SafelNo schreibt die Excellence Awards 2021 aus

Die von der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V. (vfdb) ins Leben gerufene Stiftung SafelNo verleiht auch im kommenden Jahr die Excellence Awards. Sie gehören zu den höchsten Auszeichnungen für besondere Arbeiten im Bereich der Gefahrenabwehr. Die Preisvergabe erfolgt in den drei Kategorien „besondere wissenschaftliche Leistung“, „Forschung und Entwicklung“ und „besondere organisatorische Leistungen“. [mehr...](#)

„vfdb unterstützt“: Deutsche Rettungsrobotikzentrum (DRZ e.V.) sucht Probanden für eine Umfrage



Das Deutsche Rettungsrobotikzentrum (DRZ e.V.) und die International School of Management Dortmund (ISM) suchen nach Probanden (Verantwortliche im Bereich Sicherheit) für eine ca. 30-minütige telefonische Befragung!

Hintergrund:

Zum Schutz von Rettungskräften besteht heutzutage die Möglichkeit, Roboter in Gefahren- und Einsatzsituationen zu nutzen. Als Kompetenzzentrum liegt es uns am Herzen, unser Wissen im Bereich der Rettungsrobotik weiterzugeben und eine möglichst große Zahl an Anwendern zu finden. Aus diesem Grund haben wir uns das Ziel gesetzt, eine Schulung anzubieten, die Einsatzkräften den Umgang mit der Technologie und einen Einstieg in die Anwendung der Robotik erleichtert.

Für ein ideales Schulungsangebot würden wir gerne Einblicke in die Bedürfnisse unserer Zielgruppe erhalten und suchen Teilnehmer für eine kurze Befragung. Voraussetzung ist, dass Sie im Bereich Sicherheit (in einer Position mit Verantwortung oder mit entsprechender Berufserfahrung und dem relevanten Überblick) tätig sind.

Ihre Daten werden anonymisiert, gemäß Datenschutzgesetz vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Ansprechpartner:

Wiss. Mit. Robinson Nittke (International School of Management Dortmund)
robinson.nittke@ism.de
Tel.: +49 179 9347340

(Montags bis Donnerstags von 09:00 bis 15:30 Uhr telefonisch oder jederzeit via Mail zwecks Terminabsprache)

Neue Veröffentlichungen der vfdb und Partner

- [Merkblatt 06/03 Durchführung standardisierter Methodenuntersuchungen an Pkw](#) (Referat 06)
- [Merkblatt 36/01 Mobile Versorgung mit Betriebsmitteln – Erleichterungen für den Einsatzbetrieb der BOS durch die RSEB 2019 - Merkblatt für die BOS für die Umsetzung](#) (Referat 06)
- [Merkblatt 07/01 Geodateninfrastrukturen in Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben](#) (Referat 07)
- [Merkblatt 07/02 BOS Routing und Navigation](#) (Referat 07)
- [Merkblatt 10/13 Empfehlung für den Feuerwehreinsatz zur Einsatzhygiene bei Bränden](#) (Referat 10)
- [Merkblatt 10/17 Empfehlung für den Feuerwehreinsatz bei Gefahr durch Lithium-Zellen, -Batterien und -Akkumulatoren](#) (Referat 10)
- Aktualisierung der [Materialsammlung Brandschutzerziehung Brandschutzaufklärung](#) aus dem Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzaufklärung der vfdb und des DFV
- [Der rote Faden für den Brandschutz bei Menschen mit Behinderungen](#) aus dem Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzaufklärung der vfdb und des DFV

Wussten Sie schon....

Seit Einführung der digitalen [Konferenzmöglichkeiten in der vfdb](#) (Online-, Video und/oder Telefonkonferenzen) im März diesen Jahres wurden damit 254 Sitzungen mit einer Gesamtzahl von 10.931 Sitzungsminuten durchgeführt.

Save the Date...

- INTERSCHUTZ 2021, Hannover Messe, 14.06. bis 19.06.2021
- Jahresfachtagung 2021 in Münster, 10.05. bis 12.05.2021
- [VdS-Fachtagung „Brandschutz im Betrieb“ am 4. November in Köln und als Livestream](#)

Interschutz Community Day mit vfdb-Pokal bei Firefit-Championships

Hybrid heißt die Devise – „live“ vor Ort und zugleich im Internet. Das bietet der „Interschutz Community Day 2020“ am 12. Dezember von 9 bis 18 Uhr in Halle 2 auf dem hannoverschen Messegelände und auf interschutz.de Aussteller zeigen Fahrzeuge, persönliche Schutzausrüstung und Zubehör. Zugleich treten 180 Wettkämpfer aus ganz Europa bei den Firefit-Championships an. Die vfdb stiftet den Siegerpokal. Eine schöne Gelegenheit, um die Wartezeit zur "echten" INTERSCHUTZ 2021 attraktiv zu gestalten. Also: Termin vormerken und dabei sein - in Hannover oder im Netz!

Wissensvermittlung für Ausbilder: brandschutzfilme.de

vfdb-Vizepräsidentin und TWB-Vorsitzende Dr. Anja Hofmann-Böllinghaus weist auf ein kostenfreies Portal für Ausbilder im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz hin: brandschutzfilme.de Dort werden thematisch aufbereitete und qualitativ bewertete Filme und Videos zur direkten, unkomplizierten Anwendung im Rahmen von Schulungen und Ausbildungen angeboten. Freiwillige Registrierung ermöglicht die Teilnahme am Brandschutz-Netzwerk. Darüber hinaus können verschiedene weitere Vorteile genutzt werden. Anja Hofmann-Böllinghaus gehört dem Beirat des Portals an. Kontakt: info@brandschutzfilme.de

Zeitschrift der vfdb auch in digitaler Ausgabe

Die vfdb hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch professionelle Grundlagenarbeit die vielfältigen Unfall- und Unglücks-Gefahren in unserer Industriegesellschaft zu vermindern. Dafür arbeiten in der vfdb Fachleute der Feuerwehren und Behörden, aus Industrie, Forschung und Organisationen interdisziplinär zusammen.

Die Arbeitsergebnisse werden regelmäßig in der "Zeitschrift für Forschung und Technik im Brandschutz vfdb" veröffentlicht. Auch über die Medien und bei Fachtagungen werden die Ergebnisse bekannt gemacht, um so die praktische Umsetzung zu fördern und zur allgemeinen Information und zur Bewußtseinsbildung in der Öffentlichkeit beizutragen.

Die Zeitschrift können Sie sich als Mitglied der vfdb auch im [internen Bereich der vfdb](#) herunterladen, ausdrucken und durchsuchen.



[Impressum](#)

Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.,
Generalsekretär: Dr. Dirk Oberhagemann

Ein Newsletter der

Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.
Postfach 4967,
D-48028 Münster

Telefon: 0251/3112 1604
Telefax: 0251/3112 1603
E-Mail: info@vfdb.de
Web: www.vfdb.de

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Jens Krause

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie sich [hier abmelden](#)



Finden Sie uns auf Facebook



Finden Sie uns auf Twitter